



HYDROGEN
ENERGY

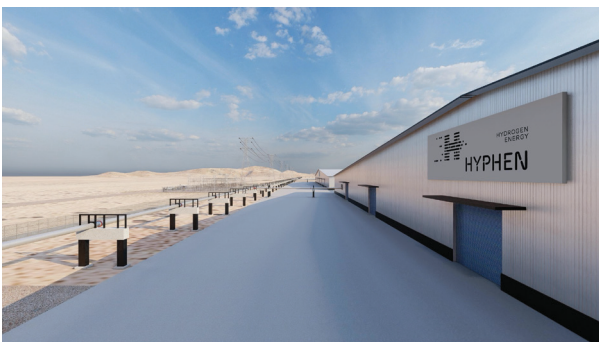
HYPHEN

Die Regierung der Republik Namibia
und Hyphen Hydrogen Energy

Machbarkeits- und Umsetzungsvereinbarung

Was ist die Machbarkeits- und Umsetzungsvereinbarung?

Die von der Regierung der Republik Namibia und Hyphen unterzeichnete Machbarkeits- und Umsetzungsvereinbarung (FIA) regelt den Prozess für die Entwicklung, Umsetzung und den Betrieb von **Namibias erstem grünen Wasserstoffprojekt**.



- ✓ Die Regierung und Hyphen sind davon überzeugt, dass die FIA-Vereinbarung einen neuen globalen Maßstab setzen und als Blaupause für die nachhaltige und gerechte Entwicklung weiterer grüner Wasserstoffprojekte dienen wird.
- ✓ Die Regierung Namibias hat die Möglichkeit, sich als Co-Investor an dem Projekt zu beteiligen und eine Kapitalbeteiligung von bis zu 24% zu erwerben. Mittel in Höhe von über 540 Mio. EUR wurden zu Vorzugsbedingungen von Invest International und der Europäischen Investitionsbank zur Entwicklung der grünen Wasserstoffindustrie sowie Kapitalbeteiligung am Projekt bereits mobilisiert.
- ✓ Inhalte der Vereinbarung:
 - Die Regierung Namibias ist verantwortlich für die Schaffung der zur Umsetzung des Projekts notwendigen rechtlichen, steuerlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen.
 - Hyphen ist verantwortlich für die technische, finanzielle, ökologische, soziale und kommerzielle Umsetzung des Projekts, das nach der Genehmigung der Regierung der Republik Namibia von Hyphen umgesetzt wird.

Der Weg zum Abschluss der FIA-Vereinbarung

Der Prozess, den Hyphen bis zur Ernennung zum bevorzugten Bieter für die Entwicklung des Projekts durchlaufen hat, ist in der Publikation **"Traction – Namibia's Green Hydrogen Overview"** ausführlich dokumentiert.



2027

Ziel ist es, bis Ende 2027 jährlich eine Million Tonnen grünen Ammoniak zu produzieren.

2029

Bis Ende 2029 solle jährlich zwei Millionen Tonnen grünen Ammoniak produziert werden.

Prozess im Rahmen der FIA-Vereinbarung für die Entwicklung

- ✓ Die FIA legt den Prozess fest, in dessen Rahmen das Projekt entwickelt wird, sowie die Rollen und Verantwortlichkeiten von der Regierung von Namibia und Hyphen.
- ✓ Die Hauptaufgabe von Hyphen im Rahmen der FIA-Vereinbarung besteht darin, die Machbarkeit der Entwicklung des Projekts zu untersuchen und, falls machbar und von der Regierung genehmigt, mit der Umsetzung des Projekts fortzufahren.
- ✓ Die FIA-Vereinbarung ist grob in fünf aufeinanderfolgende Phasen unterteilt. Jede Phase kann nur beginnen, wenn die vorherige Phase erfolgreich abgeschlossen und regierungsseitig genehmigt wurde.

1 Vorbereitungsphase

Zeitraum von der Unterzeichnung der FIA-Vereinbarung bis zu dem Datum, zu dem sowohl die namibische Regierung als auch Hyphen davon überzeugt sind, dass alle Bedingungen für das "Inkrafttreten" der FIA-Vereinbarung erfüllt sind. Diese Phase soll bis zu sechs Monate dauern.

In dieser Vorbereitungsphase kann die Regierung von Namibia entscheiden, ob sie von ihrer Option auf den Erwerb von bis zu 24 % des Aktienkapitals von Hyphen Gebrauch macht oder nicht.

2 Machbarkeitsphase

Zeitraum, in dem Hyphen mit der Bewertung der technischen, finanziellen, ökologischen, sozialen und kommerziellen Realisierbarkeit der Durchführung des Projekts beauftragt ist, einschließlich der möglichen Einrichtung einer gemeinsamen Nutzerinfrastruktur.

Es werden auch sozioökonomische Entwicklungsziele bewertet und vereinbart, um sicherzustellen, dass dieses Projekt ganz Namibia durch Ausbildung, Bildung, Beschäftigungsmöglichkeiten und Lokalisierung zugutekommt.

In diesem Zeitraum wird Hyphen Grundstückspacht in Höhe von insgesamt 12,12 Mio. EUR an die namibische Regierung zahlen. Es liegt in der Verantwortung von Hyphen, diese Machbarkeitsaktivitäten zu finanzieren.

In der Machbarkeitsphase erstellt Hyphen einen umfassenden Machbarkeitsbericht, in dem das vorgeschlagene Projektdesign und die kommerzielle Struktur dargelegt werden, die der namibischen Regierung zur Prüfung vorgelegt werden.

Die Regierung von Namibia ist verantwortlich für die Bereitstellung des Landes, auf dem das Projekt errichtet wird, sowie für die Entwicklung und Umsetzung des erforderlichen rechtlichen, steuerlichen und regulatorischen Umfelds, das für den Aufbau und nachhaltigen Betrieb der namibischen Wasserstoffindustrie erforderlich ist.

3 Validierungsphase

Die Regierung von Namibia prüft, ob das Projekt anhand bestimmter vorab vereinbarter Bedingungen, gemäß Ausschreibung validiert werden soll oder nicht.

4 Finanzierungs- und Bauphase

Nach der Projektvalidierung ist Hyphen verantwortlich für:

- Beschaffung der notwendigen Finanzmittel für das Projekt.
- Durchführung des Projekts.
- Einhaltung der vereinbarten sozioökonomischen Entwicklungsziele, die während des Baus gelten.
- Zahlung von Grundstückspachtzinsen in Höhe von 10 Mio. EUR pro Jahr (Erhöhung um 2 % pro Jahr).

5 Betriebsphase

Bei der Inbetriebnahme des Projekts ist Hyphen verantwortlich für:

- Instandhaltung und Betrieb kann entfallen.
- Einhaltung der vereinbarten sozioökonomischen Entwicklungsziele über die Betriebsdauer.
- Zahlung von Pachtzinsen und Umweltabgaben an die namibische Regierung in Höhe von 26 Mio. EUR pro Jahr (Erhöhung um 2 % pro Jahr).
- Zahlung von Lizenzgebühren in Höhe von 5 % der Bruttoeinnahmen.
- Zahlung der Körperschaftsteuer und anderer namibischer Steuern in Übereinstimmung mit den Anforderungen, die die Regierung von Namibia für die weiterführende grüne Wasserstoffindustrie festgelegt hat.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website unter
www.hyphenafrika.com